Graben

Weg

Heinrich-Imig-Strasse

Bernhard-Letterhaus-Strasse

Eduard-Mörike-Strasse

An Wardenslinde

WA o II 04 08

WA o II/III 04 10

Ga

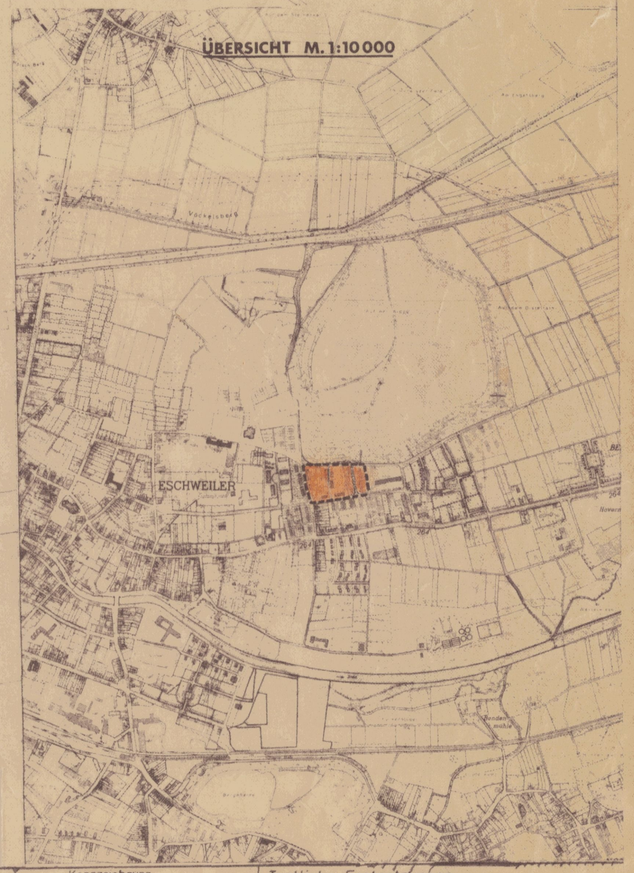
St

P

gehört zur Genehmigung
vom 12.11.1974
Az: 34.1-168-2433.74-
Der Regierungspräsident
Im Auftrag

Der Regierungs-Präsident Köln

ÜBERSICHT M. 1:10000



Auflagen des RP v. 12. 11. 1974 u. Beitrittsbeschluß des Rates v. 13. 3. 1975 beachten !!

Stadt Eschweiler

Bebauungsplan Nr. 70

Eduard-Mörike Str.

Gemarkung **Eschweiler** Flur **55**

M. 1: **500**

Zeichenerklärung der Kartenunterlage

Wohngebäude
Wirtschaftsgebäude
Öffentl. Gebäude
Mauer
I, II, III best. Geschoßzahl

vorhanden: schwarz, geplant: rot

Bordstein
Hydrant
Straßenbeleuchtung
Kappe (Wasser, Gas)
Kanalschacht
136,51 Höhenangaben
Höhenschichtlinien
Kanalleitung
Straßeneinlaßkasten
Lichtmast (Holz, Eisen)
Wasserleitung
Ferngasleitung
Hochspannung

Art und Maß der baulichen Nutzung

WR Reines Wohngebiet
WA Allgemeines Wohngebiet
MI Mischgebiet
MK Kerngebiet
GE Gewerbegebiet
GI Industriegebiet
SO Sondergebiet
Flächen für den Gemeinbedarf
Fläche für Versorgungsanlagen
T Trafostation

Zahl der Vollgeschosse
III Höchstgrenze (II) zwingend
II/III=I geschossig ausgeschlossen
0,4 Grundflächenzahl
(0,7) Geschoßflächenzahl
(3,0) Baumassenzahl

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

o Offene Bauweise
a Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
g Nur Hausgruppen zugelassen
g Geschlossene Bauweise
Baulinie
Baugrenze
vorgeschl. Grundstücksgr.

Verkehrs- u. Grünflächen

Straßenverkehrsfläche
P Öffentliche Parkfläche
Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonst. Verkehrsfl.
St Grünfläche (Spielplatz)
Fläche für die Landwirtschaft

Sonstige Darstellungen u. Festsetzungen

Ga Garagenfläche
St Stellplatzfläche
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes
Von der Bebauung freizuhaltende Fläche
Mit Geh-Fahr-u. Leitungsrecht zu belastende Flächen zugunsten der Anlieger
Mit Leitungsrechten zu belastende Fläche (Elektrizitätsleitung)

Kennzeichnung u. nachrichtl. Übernahmen

Die vorgeschl. Grundstücksgrenzen sind nur Richtlinien

Das Plangebiet ist für den Abbau von Mineralien bestimmt. (§ 9 (3) BBauG)

Textliche Festsetzungen

Die Errichtung von Garagen ist nur innerhalb der hierfür ausgewiesenen Flächen zulässig.

Die mit Planzeichen ZF...m und Vermaßung angegebenen Zufahrten (Ein- und Ausfahrten) sind nur auf den bezeichneten Strecken zulässig.

Die Richtigkeit des städtebaulichen Entwurfs bescheinigt:
Eschweiler, den 4. 12. 1973
Städt. Oberbaurat

Es wird bescheinigt, daß die kartographische Unterlage und die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und für die eindeutige Festlegung der städtebaulichen Planung ausreicht.
Eschweiler, den 17. 9. 1974
Städt. Obervermessungsrat

Der Rat der Stadt Eschweiler hat in der Sitzung vom 19.12.1973 gemäß § 2 (1) BBauG des Bebauungsplan Nr 70 aufzustellen und offenzulegen
Eschweiler den 19. 6. 1974
Bürgermeister — Ratsmitglied — Stadtdirektor

Der Entwurf dieses Planes hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 26.2.1974 bis 26.3.1974 offengelegen
Eschweiler den 19. 6. 1974
Die Stadtverwaltung
Stadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt Eschweiler vom 12. 6. 1974 als Satzung beschlossen worden
Eschweiler den 19. 6. 1974
Bürgermeister — Ratsmitglied — Stadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes durch Verfügung vom genehmigt worden.
Aachen, den 19
Der Regierungspräsident

Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes durch Bekanntmachung vom 30.4.75 als Satzung rechtsverbindlich geworden.
Eschweiler den 27. 5. 1975
Die Stadtverwaltung
Stadtdirektor